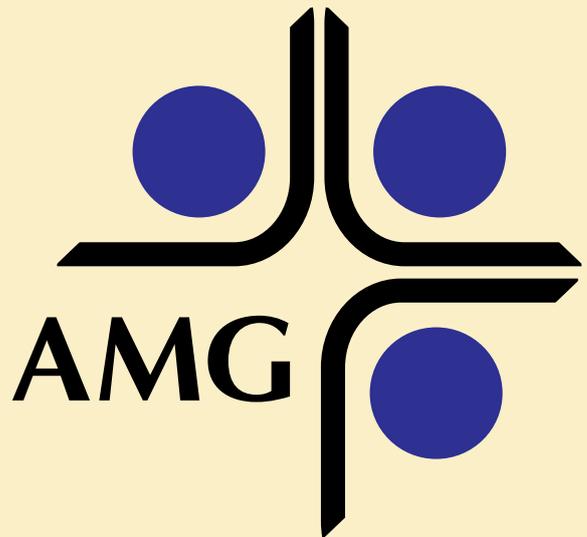


Dankopfer 2019

Gemeinsamer Aufruf mennonitischer Werke zur Herbstsammlung



Frauen wirtschaftlich stärken!

Das Angolo Community Development Centre-Women Development Program (kurz: ACDC-WDP) in Kenia ist ein neues Projekt. Junge Frauen werden in verschiedenen Berufen ausgebildet und dabei geistlich und wirtschaftlich begleitet. Wegen zu hoher Schulgebühren sind junge Frauen in Kenia häufig von fehlender Schulbildung und fehlenden Ausbildungschancen betroffen.

Ungeplante Schwangerschaften oder fehlende Begleitung durch Erwachsene führen zu Hoffnungslosigkeit für ihre eigene Zukunft und erhöhen die Gefahr, dass sie in die Kriminalität abrutschen.

ACDC-WDP möchte genau solchen jungen Frauen helfen und sie begleiten. Damit mehr junge Frauen geschult und ausgebildet werden können und so echte Zukunftschancen erhalten, brauchen wir ihre Spende.

Das vorgestellte Projekt steht auch als Beispiel für unsere Hilfe in anderen Teilen der Welt. Dank Eurer/Ihrer Spenden können Menschen neue Hoffnung für ihr Leben erfahren.



Mennonitisches Hilfswerk (MH)

Lautereckenstr. 10, 67069 Ludwigshafen

Tel.: 0621-54 54 914

info@menno-hilfswerk.de

www.menno-hilfswerk.de

Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Konto-Nr. d. Auftraggebers

Empfänger Arbeitsgemeinschaft Mennonitischer Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.	
BKD e.G. Duisburg IBAN DE89 3506 0190 1013 5090 14 BIC GENODED1DKD	
Verwendungszweck Dankopfer Herbst 2019	Betrag EUR
Auftraggeber/Einzahler (genaue Anschrift)	
Datum:	

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

ARBEITSG. MENNON. GEM. KDÖR*60322 FRANKFURT

IBAN des Begünstigten (max. 34 Stellen)

DE89350601901013509014

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

GENODED1DKD

EUR

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

DANKOPFER FRIEDENSARB () MISSION () HILFSWERK ()

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN Bankleitzahl des Kontoinhabers Konto-Nr. des Kontoinhabers (10 Stellen, ggf. mit führenden Nullen füllen)

06

SPENDE

Senegal – Gegenpol zur Radikalisierung

Senegal ist in vielen Dingen ein erstaunliches Land. Für uns ist vor allem interessant, dass nach wie vor Menschen mit einem Missionsvisum einreisen dürfen. Dabei ist das Land zu 99,4 % von Muslimen geprägt. So etwas gibt es auf dieser Erde selten.

Johann und Lydia Isaak arbeiten bereits seit vielen Jahren im Senegal. Zusammen mit dem Mennonitischen Hilfswerk werden z.B. Brunnen gebaut oder für besonders bedürftige Menschen Hütten erstellt. Straßenkindern wird eine Bleibe angeboten in der sie schulische Bildung und eine praktische Ausbildung erlernen können. Abgelegene Dörfer werden besucht und es wird ihnen die Gute Nachricht von Jesus Christus gebracht. Johann verbringt viel Zeit mit Besuchen bei geistlichen Leitern der Muslime. Gemeinsam machen sie sich auf die Suche nach Gott und vergleichen den Koran mit der Bibel. Die Offenheit ist groß.

Eine Gefahr stellt die zunehmende Radikalisierung dar. Aus Mali kommen muslimische Gruppen die einen schlechten Einfluss auf das Land haben. Das merken die Leute und sind unglücklich. Sie können sich allerdings dagegen schlecht wehren. Somit ist es uns ein dringendes Anliegen, den Weg Jesu Christi und des Friedens so lange zu verkünden, wie es möglich ist.



Deutsches Mennonitisches Missionskomitee (DMMK)

Blumentorstrasse 12, 76227 Karlsruhe

Tel 0721-42831

sekreariat@mission-mennoniten.de

www.mission-mennoniten.de



Mennonitisches Friedenszentrum Berlin (MFB)

menno.friedenszentrum@email.de

www.menno.friedenszentrum.de Tel. 030-30365929

Deutsches Mennonitisches Friedenskomitee

(DMFK) info@dmfk.de www.dmfk.de Tel. 06223-5140

„Es wurde bereits dunkel, als sie kamen. Ich war zuhause mit meinem Mann, als die Polizisten unser Haus stürmten. Sie durchwühlten unsere gesamte Habe und beschlagnahmten die Lebensmittel. Sie beschuldigten mich, die Sachen bei einer Plünderung des Supermarktes gestohlen zu haben und zerrten mich aus dem Haus.“ So begann ein Bericht einer Frau, eine von vielen Gewaltopfern im Januar dieses Jahres in Simbabwe. Unsere Geschwister der Brethren in Christ Church sind Teil der ökumenischen Friedenskommissionen, die für Menschen wie Elisabeth ihre Stimme erheben. Was es heißt, „Kirche des gerechten Friedens“ zu sein, können auch von unseren PartnerInnen lernen. Seit 10 Jahren begegnen sich Menschen aus den beiden Ländern, um sich gegenseitig zu bereichern und gemeinsam an der Frage zu arbeiten, was es heißt, Friedenskirche in zwei je unterschiedlichen Kontexten zu sein.

Wir bitten um Spenden für die Arbeit des Mennonitischen Friedenszentrum Berlin und des Deutschen Mennonitischen Friedenskomitees – damit weiterhin Frieden und Gerechtigkeit gefördert und gefordert werden können.

Dankopfer 2019 Gemeinsamer Aufruf mennonitischer Werke zur Herbstsammlung

Mennonitische Werke setzen sich ein! Unser gemeinsamer Auftrag ist es, Menschen mit dem Wort Gottes, mit praktischer Hilfe und mit Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit zu dienen.

Wir – Einzelne, Gemeinden und Werke – stehen in der einen Mission Gottes, hin zu den Menschen.

Die mennonitische Friedensarbeit (Mennonitisches Friedenskomitee und Mennonitisches Friedenszentrum Berlin), Hilfswerk und Missionskomitee rufen gemeinsam auf, ihre Arbeit mit dem Dankopfer 2019 zu unterstützen!

Die hier dargestellten Projekte stehen beispielhaft für die Arbeit der beteiligten Werke in verschiedenen Teilen der Welt.

Herzlichen Dank für Eure Unterstützung!

Arbeitsgemeinschaft Mennonitischer Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Zuwendungsbescheinigung

Der umseitige Betrag wurde der Arbeitsgemeinschaft Mennonitischer Gemeinden (AMG) K.d.ö.R. gespendet. Bis 200,- EUR gilt der von Ihrer Bank, Sparkasse oder Postbank abgestempelte Quittungsbeleg als Zuwendungsbescheinigung. Es wird bestätigt, dass die Spende nur zu mildtätigen oder gemeinnützigen Zwecken (§§ 52-54 AO) verwendet wird. Die AMG ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, gem. Beschluss des Kultusministeriums Rheinland Pfalz vom 20.09.1990, Staatsanzeiger Rh-Pfalz am 10.12.90 Nr. 46 Seite 1191-1193.

**Wir danken herzlich
für Ihre Spende**

**Arbeitsgemeinschaft
Mennonitischer Gemeinden
in Deutschland K.d.ö.R.**